08/BV/044/2021

Beschlussvorlage
öffentlich

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Golchen für das Haushaltsjahr 2018

<i>Organisationseinheit:</i> Zentrale Verwaltung und Finanzen <i>Verfasser:</i> Ivonne Lieckfeldt	<i>Datum</i> 11.03.2021 <i>Einreicher:</i> Knebler, Silvana
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Golchen (Entscheidung)	31.03.2021	Ö

Sachverhalt

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss 2018 wurde von der NKHR Beratung, Herrn Necke, geprüft.

Für den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Golchen wurden folgende Werte festgestellt:

	Ergebnisrechnung	in EUR
Zeile 25	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-28.288,25
Zeile 26	Einstellung/Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage	0,00
Zeile 27	Einstellung/Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	5.064,49
Zeilen 28 bis 30	Einstellung/Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnissrücklage	0,00
	Weitere Rücklagen nach § 18 Abs. 1, 2, 3 und 5 GemHVO-Doppik M-V	0,00
Zeile 31	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag zum 31.12.	-23.223,76
	Vortrag aus Vorjahren	-329.309,75
	Jahresergebnis einschließlich Ergebnisvortrag aus Vorjahren	-352.533,51
	Ausgleich der Ergebnisrechnung gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V	NEIN
Spalte 8	Übertragene Haushaltsermächtigungen	9.749,00
	Bilanz	
Passiva 1.	Stand Eigenkapital zum 31.12.	402.071,73

Vor Veränderung der Rücklagen beträgt das Jahresergebnis -28.288,25 €. Durch die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv

gebundenen Zuweisungen verringert sich der Jahresfehlbetrag auf 23.223,76 €. Das Ergebnis fällt um 71.210,24 € besser als geplant aus. Dies ist hauptsächlich aufgrund von höheren Schlüsselzuweisungen, nicht geplante Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Einsparungen bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Personalkosten zurückzuführen. Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung ist nicht erreicht. Das Eigenkapital verschlechterte sich aufgrund des Jahresfehlbetrages von 425.295,49 € auf 402.071,73 €. Die Bilanzsumme beträgt 1.506.654,55 €. Die Gemeinde ist nicht überschuldet.

	Finanzrechnung	in EUR
Zeile 22	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-10.724,69
Zeile 42	Planmäßige Tilgung	5.064,49
Zeile 47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-15.743,94
	Vortrag aus Vorjahren	-148.858,70
	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen einschließlich Vorträge aus Vorjahren	-164.602,64
	Ausgleich der Finanzrechnung gem. § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V	NEIN
Spalte 8	Übertragene Haushaltsermächtigungen Auszahlungen	4.000,00
	Übertragene Haushaltsermächtigungen Einzahlungen	0,00
	Bilanz	
Aktiva 2.2.6.1	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	27.013,81
	Veränderung der liquiden Mittel	-144.685,18
Passiva P4.10.1	Stand liquider Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	- 117.671,3 7
Passiva 4.2.1	Stand der Investitionskredite (Restschuld) per 31.12. des Haushaltsjahres	121.775,89

Die laufenden Einzahlungen abzüglich der laufenden Auszahlungen ergeben ein negatives Ergebnis von 10.724,69 €. Davon werden die Kredite mit 5.064,49 € getilgt. Einschließlich der Vorträge aus den Vorjahren verbleibt insgesamt aber ein negatives Ergebnis von - 164.602,64 €. Damit ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung nicht erreicht.

In das Folgejahr werden Haushaltsermächtigungen in Höhe von insgesamt 13.749,00 € für die Anschaffung von Spielgeräten sowie für den Umbau des Gerätelagers übertragen.

Die liquiden Mittel verringerten sich um 144.685,18 € auf insgesamt -117.671,37 €. Aus den Kreditaufnahmen für Investitionen besteht noch eine Restschuld von 121.775,89 €.

In der Anlagenbuchhaltung sind als Zugänge folgende Werte bilanziert worden:

- Pos. 1.2.3 Anschaffungs- und Herstellungskosten für das Gemeindehaus in Golchen wurden aktiviert und von Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau in diese Position umgebucht
- Pos. 1.2.4 Flurstück mit einer Abwasserreinigungsanlage an Private verkauft
- Pos. 1.2.7 Kletterspielgerät, Kauf Mannschaftstransportwagen MB Vito

Pos. 1.2.8 diverse Möbel- und Ausstattungsgegenstände für das
Gemeindehaus, Rasenmäher

Pos. 1.2.10 Gemeindehaus Golchen

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 60 Abs. 5 Satz 1 der Kommunalverfassung M-V die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Golchen mit den darin enthaltenen über- und außerplanmäßigen Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen.

Finanzielle Auswirkungen

Im lfd. Haushaltsjahr: ☐ Nein ☐ Ja		in Folgejahren: ☐ Nein ☐ Ja <div style="text-align: right;"> ☐einmalig ☐jährlich </div> wiederkehrend	
Finanzielle Mittel stehen:			
☐ planmäßig zur Verfügung unter: Produktsachkonto: Bezeichnung:		☐ nicht zur Verfügung (Deckungsvorschlag) Produktsachkonto: Bezeichnung: ☐ Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung	
Haushaltsmittel:		Haushaltsmittel:	
bisher angeordnete Mittel:		bisher angeordnete Mittel:	
Maßnahmesumme:		Maßnahmesumme:	
noch verfügbar:		noch verfügbar:	
Erläuterungen:			

Anlage/n

1	Anhang Bilanz 2018 Golchen (PDF) öffentlich
2	Muster 12 Ergebnisrechnung 2018 Golchen öffentlich
3	Muster 13 Finanzrechnung Golchen 2018 öffentlich
4	Prüfbericht-Golchen-2018 öffentlich